

## Schutzkonzept für den Tierpark Langenberg unter Covid-19

Alle Institutionen müssen ein eigenes Schutzkonzept erarbeiten, das alle vom BAG und von den jeweiligen kantonalen Behörden geforderten Massnahmen einhält. Jede Institution muss ihr Betriebskonzept den Mitarbeitenden (inkl. freiwilligen Mitarbeitenden) vermitteln und bei den Mitarbeitenden und den Besuchern durchsetzen. Die kantonalen Behörden können Kontrollen durchführen, Zugang zu den Betriebskonzepten verlangen und eine Institution in gravierenden Fällen schliessen, wenn deren Massnahmen ungenügend sind.

Das vorliegende Schutzkonzept stützt sich auf das Branchenschutzkonzept für Zoos, Tier- und Wildparks von Zooschweiz und WZS. Es wird laufend aktualisiert, sobald sich neue Vorgaben ergeben und sich die Situation weiterentwickelt.

### Generelle Organisation des Betriebs

Der Tierpark Langenberg besitzt nach dem Absperren von einzelnen kleinen und unübersichtlichen Flächen eine Nutzfläche für Besuchende von 6'642m<sup>2</sup> im Westteil und 25'955m<sup>2</sup> im Ostteil. Diese Flächen lassen eine Besucherzahl von 1'664 Besuchende im Westteil und 6'488 Besuchende im Ostteil zu (1 Person pro 4m<sup>2</sup>). Gesamt: 8'152 Personen.

Da diese Anzahl an Besuchenden, die sich gleichzeitig im Park aufhalten, im vergangenen Jubiläumsjahr selbst an den sechs meist besuchten Tagen nicht annähernd erreicht wurde, beschliesst die Stiftung Wildnispark Zürich den Tierpark Langenberg wie gewohnt zu öffnen und keine Zugangsbeschränkungen zu machen.

Zur Kontrolle der Besucherzahlen wird an gut besuchten Tagen um 13 Uhr die Anzahl Besuchenden in den beiden Parkteilen aufgrund der Zahlen der elektronischen Zähler berechnet. Sollte in einem der beiden Parkteile der zugelassene Wert überschritten sein, werden die beiden Parkteile durch Sperren der Verbindungsbrücke voneinander getrennt und die beiden Haupteingänge in die zwei Parkteile geschlossen und mit einer Auskunftsperson versehen. Zudem werden die beiden Parkplätze mit der Information "Tierpark geschlossen / Max. Besucherzahl ist erreicht." abgesperrt.

### 1. Händehygiene

Massnahmen für das Personal

Folgende Orte mit fliessendem Wasser stehen den Mitarbeitenden des Tierparks Langenberg für das regelmässige Händewaschen zur Verfügung. Die entsprechenden Orte werden mit Seife, Papiertücher sowie Händedesinfektionsmittel ausgerüstet. Stoffhandtücher werden überall entfernt. Die Orte werden täglich kontrolliert und bei Bedarf aufgefüllt.

- Garderobe Frauen im Betriebsgebäude
- Garderobe Männer im Betriebsgebäude
- Küche im Betriebsgebäude
- Metzgerei im Betriebsgebäude
- WC vor Werkstatt im Betriebsgebäude

- Futterzubereitung Futtertiere im Betriebsgebäude
- Futterzubereitung Müsli-Hüsli
- Vorraum Wildnisparkschule

Folgende Orte ohne fliessendes Wasser stehen den Mitarbeitenden des Tierparks für die Händehygiene zur Verfügung. Die Orte werden mit Händedesinfektionsmittel ausgerüstet. Bei Bedarf wird das Mittel aufgefüllt.

- Werkstatt im Betriebsgebäude
- Aussentische für Pausen beim Betriebsgebäude
- Futterzubereitung im Elchzentrum
- Tierpflegerraum Elchhaus
- Tierpflegerraum Wildkatzenhaus
- Tierpflegerraum Luchs
- Tierpflegerraum alte Luchsanlage
- Wildnispark-Shop
- Büro Wildnisparkschule

Massnahmen für die Besuchenden

Für die Besucherinnen und Besucher stehen folgende Orte mit fliessendem Wasser für das Händewaschen zur Verfügung. Die entsprechenden Orte werden mit Seife sowie Papiertücher oder Lufttrockner ausgerüstet. Stoffhandtücher werden überall entfernt. Die Orte werden täglich kontrolliert und bei Bedarf aufgefüllt.

- WC im Multifunktionsgebäude
- WC beim Elchhaus
- WC im Selbstbedienungsrestaurant (wird durch den Mieter gewährleistet)

Für die Besucherinnen und Besucher werden an folgenden Orten

Desinfektionsmittelspender aufgestellt. Die Desinfektionsmittelspender werden regelmässig kontrolliert und bei Bedarf aufgefüllt.

- Hauptein-/Ausgang Langenberg Ost
- Hauptein-/Ausgang Langenberg West
- Nebenein-/Ausgang Langenberg West (Besucherbrücke)
- Spielplatz Langenberg Ost
- Kleinkinderspielplatz beim Restaurant
- Grillplatz Langenberg Ost
- Wartezone WC Multifunktionsgebäude
- Wartezone WC Elchhaus

## 2. Distanz halten

Massnahmen für das Personal

Der Zugang und Ausgang zum Betriebsgebäude wird im Einbahnbetrieb organisiert.

Der Aufenthaltsraum im Betriebsgebäude wird so eingerichtet, dass pro Tisch nur zwei Mitarbeitende sitzen können. Gleiches gilt für die Pausentische im Freien.

An folgenden Orten wird die maximale Anzahl Personen, die sich gleichzeitig dort aufhalten dürfen, beschränkt.

- Garderobe Frauen: 1 Person
- Garderobe Männer: 3 Personen
- Küche Betriebsgebäude: 2 Personen

- Bereich vor Wochenrapporte: 1 Person
- Büro Wildnisparkschule: 2 Personen

Mitarbeitende sind wenn möglich nur alleine in einem Fahrzeug unterwegs.

Bei Arbeiten, bei denen 2m Distanz zwischen Mitarbeitenden nicht eingehalten werden können, tragen die Mitarbeitenden Schutzmasken. Dies gilt insbesondere, wenn mehrere Mitarbeitende im selben Fahrzeug mitfahren. Nach Gebrauch einer Schutzmaske wird diese bei Dienstschluss fachgerecht entsorgt und am nächsten Tag eine neue Schutzmaske verwendet.

Bei der Kasse im Wildnispark-Shop werden zum Schutz der Mitarbeitenden zwei Plexiglasscheiben angebracht.

Massnahmen für die Besuchenden

Folgende Innenräume und Sackgassen werden für die Besucherinnen und Besucher geschlossen.

- Müsli-Hüsli
- Kanzeln Bärenanlage und Luchsanlage inklusive Zugangswege
- Begehbare Wildschweinanlage
- Elchhaus
- Feuerhöhle inklusive Zugang
- Mongolische Jurte inklusive Platz rundherum
- Untere Kanzel Fischotteranlage inklusive Unterwassereinblick
- Quellwasserschloss (wird durch Wasserversorgung Stadt Zürich geschlossen)

Folgende Angebote finden nicht statt.

- Informationstische Wildnisboten
- Tierpfleger vor Ort
- Führung durch die begehbare Wildschweinanlage

An folgenden Orten wird für die Besucherinnen und Besucher ein Einbahnbetrieb eingerichtet. Dazu werden am Boden oder an Geländern Pfeile mit der Gehrichtung angebracht.

- Ausstellung "Wild und wir"
- Wildkatzenhaus
- Kanzel bei der Sikahirschanlage

Für folgende Innenräume und Kanzeln wird die Anzahl Personen begrenzt, die sich gleichzeitig dort aufhalten darf. Die Besucherinnen und Besucher werden durch ein entsprechendes Hinweisschild darauf hingewiesen.

- Wildnispark-Shop: 1 Mitarbeiter + 1 Gast (Ausnahme Elternteil mit Kindern)
- WC Multifunktionsgebäude Frauen: 2 Personen
- WC Multifunktionsgebäude Herren: 2 Personen
- Fuchsscheune: 3 Personen
- Obere Kanzel Fischotteranlage: 3 Personen

Für den Wildnispark-Shop wird eine Wartezone eingerichtet, damit die wartenden Besucherinnen und Besucher 2m Distanz zueinander einhalten.

Im Tierpark Langenberg werden an den Wochenenden und in den Schulferien bei schönem Wetter Mitarbeitende eingesetzt (zwischen 10 und 17 Uhr), um bei hohem

Besucheraufkommen die Besucherinnen und Besucher an kritischen Orten auf das Distanz halten aufmerksam zu machen. Gleichzeitig können sie Informationen zu den jeweiligen Tieren geben sowie Reinigungsaufgaben übernehmen.

- zirkulierend zwischen Bäreneinblick und Spielplatz
- zirkulierend zwischen Wolfkancel und Grillplatz/Wildkatzenhaus
- zirkulierend im Langenberg West

### 3. Reinigung

Massnahmen für das Personal

Die Aufenthaltsbereiche in den Betriebsgebäuden inklusive Wildnispark-Shop werden jeweils nach Arbeitsbeginn, nach dem Mittag und am Abend für 10 Minuten gelüftet.

Tische und Stuhllehnen in den Aufenthaltsräumen im Betriebsgebäude sowie im Freien werden nach jedem Gebrauch (Pause) mit Flächendesinfektionsmittel gereinigt.

Nach Gebrauch wird sämtliches Geschirr in die Geschirrspülmaschine gestellt. Wenn die Maschine voll ist, wird der Waschvorgang gestartet. Vor dem Ausräumen werden die Hände desinfiziert.

Beim Verwenden eines neuen Fahrzeuges werden Sitz, Steuerrad und Gangschaltung mit Flächendesinfektionsmittel gereinigt. Dazu ist in jedem Fahrzeug ein Flächendesinfektionsmittel inkl. Lappen bereitgestellt. Diese werden jeden Abend kontrolliert und bei Bedarf ersetzt.

Einmal pro Tag werden alle Oberflächen, die von mehreren Personen berührt werden, insbesondere Türgriffe, Knöpfe und Geländer, in den Betriebsgebäuden und im Wildnispark-Shop mit Flächendesinfektionsmittel gereinigt.

Nach der Benutzung eines WCs im Betriebsgebäude wird dieses durch den Benutzenden sofort gereinigt. Alle Abfallkübel in den Betriebsgebäuden sowie im Wildnispark-Shop werden regelmässig kontrolliert und der Abfall sachgerecht entsorgt. Dazu tragen Mitarbeitende Handschuhe und Maske.

Jeder Mitarbeitende verwendet ausschliesslich seine persönliche Arbeitskleidung. Zusätzliche neutrale persönliche Kleidung ist erlaubt. Die persönliche Arbeitskleidung wird von den Mitarbeitenden regelmässig gewechselt und gewaschen.

Massnahmen für die Besuchenden

Die WCs für Besucherinnen und Besucher werden täglich (bei hohem Besucheraufkommen mehrmals täglich) gereinigt und der Abfall regelmässig sachgerecht entsorgt. Dazu tragen Mitarbeitende Handschuhe und Maske.

Die Abfallkübel im Besucherbereich werden regelmässig kontrolliert und geleert. Dazu tragen Mitarbeitende Handschuhe und Masken.

Die Spielgeräte auf dem Spielplatz und auf dem Kleinkinderspielplatz werden jeweils am Freitag und am Montag mit Flächendesinfektionsmittel desinfiziert. Dazu tragen Mitarbeitende Handschuhe und Masken.

#### 4. Besonders gefährdete Personen

Massnahmen für das Personal

Mitarbeitende, die einer Risikogruppe angehören, arbeiten bis mind. 8. Juni nicht vor Ort.

#### 5. Covid-19 Erkrankte am Arbeitsplatz

Massnahmen für das Personal

Kranke Mitarbeitende der Stiftung Wildnispark Zürich bleiben zuhause oder gehen sofort nach Hause. Sie informieren die direkt vorgesetzte Person über die Erkrankung. Bei Covid-19 Symptomen nehmen sie für weitere Abklärungen mit ihrem Hausarzt Kontakt auf.

#### 6. Besondere Arbeitssituationen

Massnahmen für das Personal

Alle Mitarbeitenden im Tierpark Langenberg inklusive im Stundenlohn angestellte Wildnisboten werden im richtigen Umgang mit dem zur Verfügung gestellten Schutzmaterial geschult.

#### 7. Information

Massnahmen für das Personal

Alle Mitarbeitenden im Tierpark Langenberg werden durch die Bereichsleitung über die in diesem Papier aufgeführten Massnahmen informiert. Zudem wird das Schutzkonzept allen Mitarbeitenden abgegeben.

In den Aufenthaltsräumen der Mitarbeitenden werden die Hinweisplakate des BAG aufgehängt. Wo nur eine beschränkte Anzahl Personen erlaubt ist, werden entsprechende Hinweisschilder aufgehängt.

Massnahmen für die Besuchenden

An folgenden Orten werden Plakate mit den Schutzmassnahmen gemäss BAG aufgehängt sowie an einzelnen Orten ein Hinweis, dass die Mitarbeitenden des Wildnispark Zürich befugt sind, die Besucherinnen und Besucher dazu aufzufordern, die Schutzmassnahmen zu befolgen. Bei nicht Befolgen wird die Polizei gerufen. Kranke Personen werden nach Hause geschickt.

- Alle 8 Ein-/Ausgänge
- Einfahrt Parkplatz Langenberg Ost und Parkplatz Langenberg West
- Spielplatz und Kleinkinderspielplatz
- WC Multifunktionsgebäude und WC Elchhaus
- Bäreneinblick beim Restaurant
- Grillplatz Langenberg Ost
- Feuerstelle Feuerhöhle Langenberg West

Auf dem Screen bedanken wir uns bei unseren Gästen für ihren Besuch und dafür, dass sie sich an die Schutzmassnahmen gehalten haben.

## 8. Management

Massnahmen für das Personal

Alle vorgesetzten Personen sind dafür verantwortlich, dass sich ihre Mitarbeitenden an die in diesem Papier beschriebenen Schutzmassnahmen halten.

Die vorgesetzten Personen bestimmen in ihrem Aufgabenbereich, wer für die einzelnen Schutzmassnahmen wie Reinigung sowie die Kontrolle und das Auffüllen von Schutzmaterial zuständig ist. Bei Bedarf wird neues Schutzmaterial besorgt.

Alle Mitarbeitenden der Stiftung Wildnispark Zürich sind befugt und dazu aufgerufen, Besucherinnen und Besucher, die sich nicht an die geltenden Schutzmassnahmen halten, einmal höflich auf die Einhaltung dieser hinzuweisen. Bei aggressivem Verhalten wird die Polizei gerufen.

WPZ, 02.06.2020